



# FORMULA NEWS

Das neue Schuljahr begann mit der Schuleinführungsfeier in der Schiller Schule. Diese fand am 9. August statt. Aber bereits am Freitag wurde die Generalprobe durchgeführt. Da es dieses Jahr nicht ganz so viele Schulanfänger waren, fanden die Feierstunden nicht in der Aula und Turnhalle sondern nur in der Aula statt. Dafür waren aber drei Feierstunden um 9.00 Uhr, 10.00 Uhr und 11.00 Uhr geplant. Die Mädels trafen sich also am Freitag Vormittag zur ersten Probe nach den Ferien. Als aber Margitta das Schulgebäude betrat, ging plötzlich der Feueralarm los. Alle Kinder hätten sich nun an vorgeschriebenen Plätzen vor der Schule sammeln müssen. Damit wäre die Probe nicht möglich. Aber zum Glück bemerkte der Hausmeister recht schnell, dass es nur Fehlalarm war und so trudelten die Mädels nach und nach im Speisesaal ein. Wir waren 10 Kinder. Es konnten aber aus Platzgründen immer nur 8 tanzen. So entschieden wir, dass die Kinder zu jedem Auftritt durchwechseln. Als wir dann La Samba 3mal geprobt hatten, trafen auch die anderen ProgrammKinder der Schule ein und nun wurde das gesamte Programm geübt. Zweimal erfolgte dies am Vormittag und dann war alles perfekt. Am Samstag trafen die Tanzkinder schon 8.15 Uhr ein und wir übten noch einmal alles. Anschließend stellten sich die Mädels am Eingang in einer Gasse auf und begrüßten die Schulanfänger, Eltern und Großeltern mit einem freundlichen: "Gutenmorgen, herzlich Willkommen." Das freute die Gäste dermaßen, dass sie freundlich zurück grüßten. Auf einmal war bei ihnen aller Stress und Aufregung verflogen. Dann ging das Programm los. Es war der Wurm drin, denn unsere CD stotterte am Anfang.

Dann lief sie endlich und wir brachten den Auftritt perfekt über die Bühne. Nach einer kurzen Pause ging es dann weiter mit Runde 2. Diesmal wollte die CD gar nicht erst laufen. Endlich, endlich startete das blöde Ding. Also testeten wir die CD in der Pause noch einmal. Komisch, diesmal lief diese perfekt.

Nun folgte Runde 3, aber wenn der Wurm drin ist, ist er drin. Auch diesmal hatte die CD ihre Probleme. Mein Gott waren wir froh, als das blöde Ding dann lief und wir auch diesen Auftritt noch über die Bühne brachten. Das Publikum dankte mit einem tollen Applaus.

